

Vom Test zum Gespräch

Grundlage

Die HM lädt alle Bewerber zuerst zum Aufnahmetest ein, den dürfen sie sich frei wählen (Datum, Zeit und Standort). Alle Bewerber, die es soweit geschafft haben sollten in "Einladung Aufnahmegespräch" sitzen.

Bei Bewerbungseingang werden beide Standorte gesetzt, das muss für die Buchung des Aufnahmetests auch so bleiben.

Sind Personen in "Einladung Aufnahmegespräch", aber es wird erst im Nachhinein die Bewerbergebühr "verbucht" landen sie automatisch wieder im Status "Bewerbungsgebühr bezahlt". Sollten Sie zu dem Zeitpunkt noch keinen Termin gebucht haben, müssen sie wieder in "Einladung Aufnahmegespräch" geschoben werden. Dies ist v.a. kurz vor Anmeldeschluss relevant.

Die Assessment Days für die Gespräche dürfen geplant werden, sollten aber erst veröffentlicht werden, wenn die Personengruppe des Standorts nicht mehr im Status "Einladung Aufnahmetest sitzt" (sonst buchbar vor E-Mail; erst verschieben, dann veröffentlichen).

Außerdem drauf achten, dass die Termine für die Aufnahmetests in "geplant" oder "stattgefunden" sitzen.

Nach dem Aufnahmetest, wird die Liste der Personen mit A5 ID exportiert und die Auswertung durchgeführt.

Die Liste wird dann an die ZSK übermitteln. Beinhalten sollte sie die IDs und die Gruppierung (ggf. MatNr, Name, etc.). Die IDs braucht es für den Import und die Gruppierung für die Statusverschiebung.

Verschiebungsprozess

- **Standort eintragen:** Die SGOs korrigieren mit den Ergebnissen des Test die Standorte (Salzburg oder Nürnberg)
- **Bewerbergruppe einstellen:** Die SGOs setzen analog die Bewerbergruppe (sichtbar in "Aufnahmeverfahren" -> Überblick leichter)
- **ZSK importiert Gruppierung in Verfahrensteil** (Gewichtung = 0)
 - z.B. 1 = Bestanden SBG , 2 = Bestanden NBG , 3 = Switcher, 4 = Warteliste, 5 = Durchgefallen

Switcher werden wie "Bestandene" behandelt, müssen jedoch entgegen der Standortpräferenz nach Nürnberg

In der Gruppierung sollte keine "0" verwendet werden: es kommt immer wieder vor, dass Personen im falschen Status sitzen (z.B. Bewerber ist nicht zum Test erschienen und hat auch kein Ergebnis/Gruppierung). Damit diese nicht fälschlich gruppiert werden, behalten sie die "0", damit man sie rückwirkend immer noch erkennen kann

- **0er korrigieren:**
 - Personen mit falscher/veralteter Zuteilung werden in passenden Statuswert verschoben, meist "Aufnahmetest nicht bestanden (waren eingeladen, sind aber nicht erschienen)"
- **Durchgefallen (5):**
 - Verschieben in "Absage"
 - Alle anzeigen, alle auswählen, E-Mail versenden
- **Warteliste (4):**
 - Verschieben in "Warteliste"
 - Alle anzeigen, alle auswählen, E-Mail versenden
- **Bestanden SBG (1):**
 - Verschieben in "Aufnahmetest erfolgreich"
 - Alle Anzeigen, alle auswählen, E-Mail versenden
 - **Aufnahmegespräche erst jetzt in Assessment Days veröffentlichen (nur Salzburg)**
 - verschieben in "Einladung Aufnahmegespräch"
- **Bestanden NBG (2):**
 - Verschieben in "Aufnahmetest erfolgreich"
 - Alle Anzeigen, alle auswählen, E-Mail versenden
 - **Aufnahmegespräche erst jetzt in Assessment Days veröffentlichen (Nürnberg)**
 - verschieben in "Einladung Aufnahmegespräch"
- **Switcher (3):**
 - Verschieben in "Aufnahmetest erfolgreich"
 - Alle Anzeigen, alle auswählen, E-Mail versenden

- verschieben in "Einladung Aufnahmegespräch" (NBG)

Der E-Mail-Versand kann lange dauern (500 Mails ca. 1h). Die Mails gehen zwar chronologisch raus, das sollte man jedoch im blick behalten. In diesem Durchgang haben wir gewartet, bis die Queue unter 100 war, bevor wir die nächste Gruppe verschoben und E-Mails gesendet haben. Zzgl. zur E-Mail und der Termin E-Mail zur Buchung des Gesprächstermins kommen noch die Terminbestätigungsmails nach Buchung.

Revision #5

Created 2026-05-13 07:55:30 UTC by Amelie Sinner

Updated 2026-05-15 06:32:06 UTC by Amelie Sinner